

Gemeindezeitung



Amtliche Mitteilung

Ausgabe 2/2019

INFORMATION für OTTERTHAL



Regen, Regen und nochmals Regen beim Schulschlussfest in der Volksschule. Wie man sieht, kein Problem!



Impressum:
Herausgeber, Eigentümer und Verleger:
Gemeinde Otterthal,
2880 Otterthal 31
Für den Inhalt verantwortlich:
Bgm. Karl Mayerhofer
Das Mitteilungsblatt erscheint vierteljährlich. Kostenlose Abgabe an alle Haushalte.

**Schöne Ferien
und
schönen Urlaub
wünschen
Bgm. Karl Mayerhofer
Vzbgm. Leopold Rennhofer
und die
Mitglieder des Gemeinderats**

www.otterthal.gv.at

In dieser Ausgabe:

Schulschlussfest	2
Abfall	3
Aus der Schule	4
Senioren	5
Feuerwehr	8
Pfingstmontag Ges. Gemeinde	10
Radtag	12

Schulschlussfest

Schlechte Vorzeichen gab es für das diesjährige Schulschlussfest in der Volksschule Otterthal. Die Wettervorhersage war alles andere als gut. Leider sollten sich diese Prognosen auch bewahrheiten. Wie aus Kübeln schüttete es bis zum späten Nachmittag. Der Feierlaune tat dies jedoch keinen Abbruch.



Die Heilige Messe mit Pfarrer Herbert Morgenbeser wurde kurzerhand im Turnsaal abgehalten. Da so viele Besucher kamen, war auch der ganze Gang und das Treppenhaus voll. Im Zuge der Messe wurden auch die Viertklässler offiziell verabschiedet. Für sie steht jetzt der Wechsel an eine neue Schule, Gymnasium oder NMS, an. Im Freien hatte der Elternverein unter Obfrau Carina Gruber einige Zelte aufgestellt, damit die Verköstigung der Gäste einigermaßen im Trockenen von Statten gehen konnte. Und diese dankten es,



indem sie ausgiebig konsumierten. Auch zahlreiche Ehrengäste erwiesen sich als wetterfest und waren der Einladung gefolgt. So konnten neben den Hausherren Bürgermeister Karl Mayerhofer und Schulobmann Vizebürgermeister Leopold Rennhofer auch die Bürgermeister aus Aspangberg-St. Peter, Direktor Bernhard Brunner, Kirchberg am Wechsel, Dr. Willibald Fuchs, und Raach am Hochgebirge, DI Thomas Stranz, begrüßt werden. Letzterer war als Elternvereinsmitglied auch dienstlich eingeteilt. Weiters fanden auch die Vizebürgermeister aus Kirchberg, Hubert Haselbacher, und Raach, Johann Diewald, sowie die Personalvertreterin der NÖ Pflichtschullehrer, Hildegard Berger, den Weg nach Otterthal, um beim Frühschoppen der "Kagis" dabei zu sein.



Als zweiten Fixpunkt gab es am Nachmittag wieder ein Programm der Volksschulkinder. Im Turnsaal wurde zunächst durch die Chorkinder ein Musical aufgeführt. Anschließend verabschiedeten sich die Schülerinnen und Schüler der vierten Schulstufe mit zwei Liedern und kurzen Texten von der Schule und ihrer Lehrerin VOL Dipl. Päd. Monika Steiner. Auch Direktorin Silvia Stögerer wurde verabschiedet, allerdings "nur" von der zweiten Schulstufe. Sie erhalten mit dem neuen Schuljahr eine neue Klassenlehrerin, weil sie dann schon zu den Großen gehören.

Nach diesen offiziellen Teilen ging es wieder mit dem gemütlichen Teil weiter. Der Regen hatte auch schon aufgehört als schließlich die letzten Gäste sich auf den Heimweg machten.

In den nächsten Wochen wird die Fahrbahn auf der L 134 zwischen Otterthal und Kirchberg (Tankstelle bis Ofenbach) erneuert. Während der Bauarbeiten wird es zu Behinderungen kommen. Für die Asphaltierungsarbeiten kommt es zu einer **Totalsperre - voraussichtlich vom **22.07.2019 bis 24.07.2019!****

Papiertonnen bitte anfüllen und Karton zerkleinern!

Durch die Einführung der Papiertonne im Bezirk Neunkirchen wurde ein großer Schritt unternommen, Altpapier und Altkartonagen noch besser und kostengünstiger wiederzuverwerten.



Damit sich die Papiertonne aber rechnet, muss sie unbedingt voll sein und sperrige Kartonverpackungen müssen zerlegt werden.

Der Abtransport einer Papiertonne kostet rund 2€, wobei die Kosten vom Abfallwirtschaftsverband

getragen werden und der Bevölkerung somit keine Kosten entstehen. Jedoch müssen diese 2€ durch den Erlös aus den Papierverkäufen wieder hereingebracht werden und das ist nur möglich wenn die Tonnen auch möglichst voll sind. Erst ab 30 kg Papier je entleerter 240 l Tonne rechnet es sich.

Deshalb unsere Bitte: alle Kartonverpackungen zerlegen und sämtliches Altpapier wirklich in die Papiertonne werfen und nicht mehr in die Grüne Tonne! Wir können damit gemeinsam die Umwelt schonen und auch wertvolle Ressourcen wiederverwerten.

Danke, Ihr Abfallwirtschaftsverband



In der Gemeinde Otterthal lag im Jahr 2018 das Papiergewicht im Durchschnitt bei ca. 22,75 kg je Papiertonne und Abfuhr, was insgesamt ein negatives Jahresergebnis bedeutete.

Flurreinigung



Mehr als 30 Freiwillige waren dem Ruf von Umweltgemeinderätin Mag. Claudia Inschlag gefolgt und beteiligten sich am diesjährigen "Frühjahrsputz" in der Gemeinde Otterthal. Bei der morgendliche "Befehlsausgabe" wurden alle Teilnehmer auf die einzelnen Bereiche des Gemeindegebiets aufgeteilt, wobei darauf geachtet wurde, dass die Kinder hauptsächlich abseits des Straßenverkehrs Müll suchen und sammeln sollten. Aber auch da war einiges zu finden. Die Mitglieder der Feuerwehr kümmerten sich wie immer um das Bachbett und den Uferbereich.

Auch wenn die Aktion der Flurreinigung Jahr für

Jahr durchgeführt wird, eine gewisse Menge an Abfall ist immer wieder einzusammeln. Das liegt einerseits wohl auch an den Stürmen, die im Spätherbst und im Winter getobt haben. Andererseits ist entlang der Hauptstraße schon zu beobachten, dass von einigen Autofahrern auf die Umwelt keine Rücksicht genommen wird. Die Anzahl leerer Zigarettenpackungen, Flaschen oder Jausenpapiere ist von Jahr zu Jahr gleichbleibend. Was noch auffällt ist die Tatsache, dass sich von den Müllsündern niemand an der Flurreinigungsaktion beteiligt hat.



Neues aus der Schule

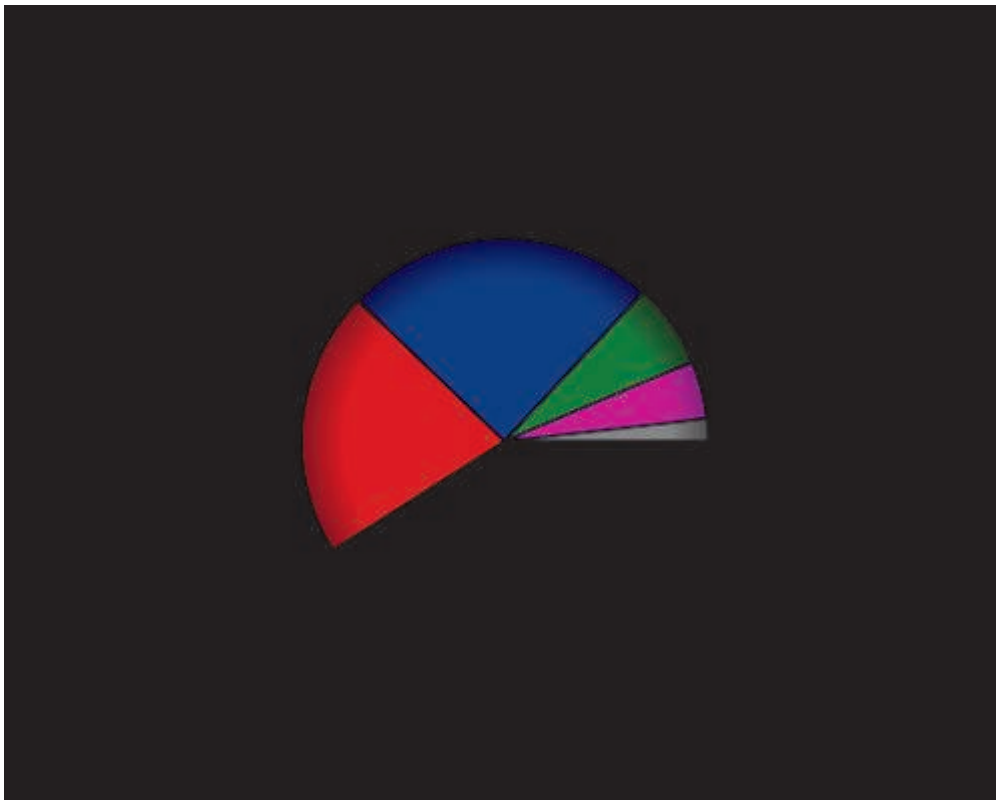
Gütesiegelverleihung Singende klingende Schule 2019

In einer Zeit, in der an Schulen zunehmend wirtschaftsnahe Kompetenzen via Bildungsstandards überprüft werden und diese daher den Schwerpunkt in unseren Bildungsstätten bilden, darf der Platz für ästhetischen Musik- und Kunstunterricht nicht ganz verloren gehen. Eine moderne Schule hat neben der traditionellen Aufgabe der Wissensvermittlung auch den Auftrag, junge Menschen in der Entwicklung ihrer sozialen Kompetenz zu unterstützen und Raum für soziales Lernen und Leben zu bieten. Der Landesschulrat für Niederösterreich verleiht gemeinsam mit dem Land NÖ seit 2016 die Jahresurkunde und das Gütesiegel „SINGENDE-KLINGENDE -SCHULE“ an jene Schulen, die ihre Schülerinnen und Schüler für das gemeinsame Singen begeistern und wo dieses auch in der Stundentafel und/oder durch diverse musikalische Aktivitäten dokumentiert ist

Auch in der Volksschule Otterthal wird das Singen seit Schülergenerationen groß geschrieben. Der Schulchor hat dabei nicht nur Auftritte in der hiesigen Schule. Auch bei diversen Weihnachtsfeiern oder in Pflege- und Pensionistenheimen findet er



begeisterte Zuhörer. Eine Bewerbung um diese Gütesiegelverleihung war deshalb naheliegend. Chorleiterin Olivia Membier und Direktorin Silvia Stögerer durften am Montag, 27. Mai 2019 die Urkunde "Singende klingende Schule 2019", verliehen durch Bildungsrätin Christiane Teschl-Hofmeister und Bildungsdirektor Johann Heuras in St. Pölten, in Empfang nehmen. Die gesamte Volksschule Otterthal freut sich sehr über diese Auszeichnung.



Datum	Berechtigt	Abgegeben	Gültig	Ungültig	Wahlkarten
26.05.2019	489	286 (58,49%)	283	3	38
25.05.2014	465	205 (44,09%)	194	11	30

Neues aus der Schule

Luke Andrews in der Volksschule

Am Mittwoch, den 12. Juni 2019 gab es im Rahmen des Projektes „Bildung wächst“ einen ganz besonderen Vormittag für die Volksschulkinder.



Popstar Luke Andrews kam in die Volksschule Otterthal und drehte ein Video mit den Schülerinnen und Schülern sowie Lehrerinnen. Insgesamt war Luke 2,5 Stunden in Otterthal. Er nahm sich Zeit und sang drei seiner Hits wie "Coming home" oder "Laura". Außerdem beantwortete er viele Fragen und gab auch Autogramme. Während der Dreharbeiten ließ sich Luke Andrews Besonderheiten der Schule wie das Morgenritual mit Bilderrunde oder das Smiley-Beurteilungssystem in Farben erklären und interviewte einige Kinder.

Insgesamt wird ein ca. 20 minütiger Film, der einen Querschnitt von verschiedenen „Best practise – Unterrichtsbeispielen“ aus einigen „Bildung-wächst-Schulen“ der Region darstellen soll, produziert.

Es war ein toller Schultag für alle, denn einen Musikstar hautnah erleben zu dürfen, war ein wirklich einzigartiges Erlebnis.

Senior aktiv - Tagesausflug

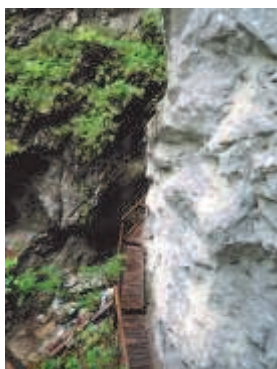
Auch ein nicht gerade einladendes Wetter hielt die Seniorinnen und Senioren aus Otterthal nicht vom diesjährigen Ganztagesausflug ab.



Wasserfällen, sondern doch am Regen, der an diesem Tag fast unaufhörlich vom Himmel fiel.



Die Reise ging zunächst in den Bezirk Lilienfeld in die Gemeinde Türnitz. Mit einem Bummelzug gab es eine Fahrt in die Falkensteinschlucht. Dort konnte man zu Fuß beeindruckende Felsformationen besichtigen. Dass die Ausflugsteilnehmer nicht trocken zum Bus zurückkamen, lag jedoch nicht an spritzenden



Nach einem stärkenden Mittagessen führte die Reise in den Wallfahrtsort Mariazell. Dort blieb Zeit, um sich kurz die Beine zu vertreten und die wunderschöne Basilika aufzusuchen.

Auf der Rückfahrt gab es dann noch die Möglichkeit eine Glasmanufaktur in Neuberg an der Mürz zu besichtigen, ehe der Tag bei einer herzhaften Jause im GH Diewald in Raach seinen Ausklang fand.

Schwimmkurs

Der Elternverein der Volksschule Otterthal veranstaltete im März und Anfang April an sechs Nachmittagen einen Schwimmkurs für die Schülerinnen und Schüler der Volksschule.

Von der VS Otterthal ging es mit dem Bus zum Hallenbad Pinkafeld, wo zwei Schwimmlehrer auf die 30 motivierten Kinder warteten. Dort wurde das Schwimmen gelehrt bzw. die Schwimmtechnik verfeinert. Auf jeden Fall bereitete der Schwimmkurs allen großen Spaß und findet in den nächsten Jahren bestimmt seine Fortsetzung. Nicht zu verachten ist in diesem Zusammenhang, dass mit dem Kurs ein bedeutender Beitrag für die Sicherheit der Kinder im Ort gemacht wird. Laut Kuratorium für Verkehrssicherheit kann in Österreich jeder zweite unter 19-Jährige nicht schwimmen. Dem ist in Otter-



thal mit Sicherheit nicht so.

Lebensqualität und Selbstbestimmung – Caritas Pflege in Niederösterreich

Caritas Pflege Zuhause unterstützt ältere und pflegebedürftige Menschen durch Hauskrankenpflege, Heimhilfe, medizinisch-therapeutische Maßnahmen sowie durch das Mobile Hospiz- und Palliativteam. Zu den weiteren Angeboten zählen Demenz- und Angehörigenberatung, Notruftelefon und Vermittlung von 24 Stunden- Betreuung. Mit diesen unterstützenden Angeboten möchten wir zur Erhaltung der Lebensqualität älterer und pflegebedürftiger Menschen beitragen. Mit Herz und Kompetenz in der Pflege gehen wir auf individuelle Wünsche unserer KundInnen ein. Gemeinsam mit Ihnen und Ihren Angehörigen versuchen wir die Bewältigung Ihres Alltages so angenehm als möglich zu gestalten.

Für nähere Informationen kontaktieren Sie uns in der:

Caritas Station Kirchberg&Gloggnitz

Caritas Pflege Zuhause Kirchberg/Wechsel und Gloggnitz

Markt 316, 2880 Kirchberg/Wechsel

Tel: 0664-548 39 16, E-Mail: [sst.kirchberg@caritas-wien.at](mailto:ssst.kirchberg@caritas-wien.at)

www.caritas-pflege.at



**DIE
LEGRÖ'S**
a stoake Musi

**Frühschoppen
GH Rottensteiner**

Datum: 21. Juli 2019

Beginn: 11.00 Uhr

Urlaub – beruhigt wegfahren, sicher genießen

Ab in den Urlaub – das heißt es für viele NiederösterreicherInnen in den nächsten Wochen. Wir wünschen allen gute Erholung und sichere Heimkehr. Und: mögen zu Hause keine Überraschungen warten!



Welche Überraschungen? Die Klassiker sind eine ausgeräumte Wohnung oder ein Haus mit Wasserschaden. Das können Sie aber leicht verhindern. Den Wasserschaden einfach dadurch, dass Sie den Hauptwasserhahn zudrehen (das verlangen übrigens die meisten Versicherungen sowieso, wenn mehr als 72 Stunden niemand in Haus oder Wohnung ist). Und die ausgeräumte Wohnung durch ein wenig Geheimniskrämerei, Lichtspiele und nette Nachbarn.

Geheimniskrämerei? Ein öffentliches Posting auf Facebook und Co schon vor dem Wegfahren - etwa „freue mich schon auf 3 Wochen in Weitwegistan“ - oder tolle Bilder aus dem Urlaub mit der Mes-

sage „noch 2 Wochen – super!“, die alle sehen können, sind halt eine klare Botschaft: „bei mir ist niemand zu Hause“ und eine Einladung an dunkle Gestalten. Besser, wenn diese Posting nur an Freunde gehen und nicht öffentlich sind.

Lichtspiele? Die verwirren dunkle Gestalten, die Ihr Haus oder Ihre Wohnung beobachten, um herauszufinden, ob Sie auf Urlaub sind. Zeitschalter, die in ein paar Zimmern das Licht ein- und ausschalten – am besten ohne fixen Zeitplan – schrecken potentielle Einbrecher meistens ab.

Und **nette Nachbarn?** Das sind die, die ein- oder zweimal in der Woche Ihren Postkasten ausräumen, damit er nicht übergeht und schon von Weitem signalisiert „Hier ist niemand zu Hause“.

Wenn Sie mit dem Auto unterwegs sind, dann legen Sie sicher immer wieder einen Stopp ein. Zum Tanken, um etwas zu besichtigen, zum Essen..... Bitte das Auto immer zusperren, auch wenn Sie nur schnell zahlen gehen. Und wenn das Auto länger irgendwo steht (vor allem in manchen Städten ist da Vorsicht geboten), dann sollte es innen leer sein. Keine Taschen, Rucksäcke, Geldbörsen, Handys oder Navis im Blickfeld, die für Autoknacker interessant ausschauen.

Sie wollen noch mehr Tipps, damit Sie beruhigt den Urlaub genießen können? Kein Problem – schauen Sie auf www.noezsv.at im Bereich „download“ nach oder öffnen Sie den Artikel einfach auf Ihrem Handy:



Erstkommunion

Es ist bereits eine lange Tradition, dass die abschließende Segnung der Erstkommunionkinder bei der Kapelle in Otterthal durchgeführt wird. Nachdem am Vormittag das Sakrament in der Pfarrkirche gespendet wurde, ist am Nachmittag die Fahrt mit dem Bummelzug von Kirchberg nach Otterthal ein weiterer Höhepunkt für die Kinder. Vor Ort hielt auch der Regen niemand ab, um der Zeremonie beizuwohnen.

So wird dieser Feiertag für die Erstkommunionkinder in ewiger Erinnerung bleiben.



Abschnittsfeuerwehrleistungsbewerb in Otterthal

Am 1. Juni fanden in Otterthal die Abschnittsfeuerwehrleistungsbewerbe des Abschnitts Gloggnitz statt.

Mehr als 200 Feuerwehrmänner und –frauen waren nach Otterthal gekommen um im Wettkampf herauszufinden, welche die schnellste Feuerwehr beim Herstellen einer Löschleitung ist. Und diese war an diesem Tag die FF Trattenbach, die die Abschnittswertung beherrschte. Für die Otterthaler Gruppen blieben nur die Ränge zwei, vier und sechs.

Bei den Gästen konnten sich Breitenau, Wiesfleck und Weißes Kreuz durchsetzen.

Bei der abschließenden Siegereverkündung konnte Abschnittsfeuerwehrkommandant Thomas Rauch zahlreiche Ehrengäste wie den Abgeordneten zum Niederösterreichischen Landtag Jürgen Handler und die Bürgermeister Karl Mayerhofer aus Otterthal und Johannes Hennerfeind aus Trattenbach

begrüßen ehe die begehrten Pokale an die Siegergruppen überreicht wurden.



Bezirksfeuerwehrleistungsbewerbe



Weitaus erfolgreicher als beim „Heimspiel“ in Otterthal verliefen die Bezirksleistungsbewerbe in Königsmberg für unsere Florianis. Die beiden Gruppen konnten einen Sieg sowie zwei zweite Plätze für sich verbuchen.

Nicht minder erfolgreich war der Bezirksbewerb für die Feuerwehrjugend. Die gemischte Gruppe mit Jugendlichen aus Otterthal, Trattenbach und Kirchberg vermochte zu überraschen und so manche höher einschätzende Gruppe hinter sich zu lassen.

So konnte sensationell der zweite Platz und somit der Vizebezirkssieg errungen werden.

Landesfeuerwehrleistungsbewerbe

Der Höhepunkt der Bewerbungssaison 2019 fand in Traisen statt. Nach den hervorragenden Ergebnissen der letzten Wochen fuhren die Kameradinnen und Kameraden der FF Otterthal mit großer Zuversicht in den Bezirk Lilienfeld.

Doch leider verliefen die Bewerbe zunächst überhaupt nicht nach Wunsch. Zu fehlerhaft agierten die Gruppen. Einzig die junge Gruppe vermochte zu überraschen und erreichte in der Klasse „Silber, gemischte Feuerwehren“ den hervorragenden dritten Platz.

Für den Rest der Mannschaft war beim abschließenden Höhepunkt der Bewerbe, dem

Firecup, die Gelegenheit zur Rehabilitation. Die Gruppe hielt diesmal dem Druck stand und errang vor über 1000 Zuschauern mit Rang 3 die Bronzemedaille.



MENSCH. UND JETZT.

Theater - Musik - Gemälde - Kunsthandwerk
von 2. bis 4. August in der Wolfgangskirche in Kirchberg am Wechsel

Viertelfestival NÖ - Motto Schnittstelle

Das Kirchberger Künstler-Ehepaar Isabella Scherabon und Mic Oechsner behandelt heuer das brisante Thema "Mensch und digitale Technologie" und lädt von 2. bis 4. August in die Wolfgangskirche in Kirchberg am Wechsel ein.

Im Theaterstück „Mensch. Und jetzt.“ werden ein Mann und eine Frau auf eine Zeitreise durch 40.000 Jahre Kulturgeschichte geschickt: Der bekannte Gastwirt und Schauspieler Franz Diewald aus Raach und Nena Eigner aus Mödling sind in den Hauptrollen zu sehen.



Regie führt Peetra Jendrzek (Theater Sägewerk/Aspang). Mic Oechsner komponierte den Soundtrack, und wird live unterstützt vom Chor Kirchberg unter der Leitung von Karin Rozaj, Gottfried Kaghofer am Akkordeon und der jungen Otterthaler Sängerin Mia Beirer.

Licht und Ton kommen von Martin Dientl aus Aspang.

Von Isabella Scherabon stammt der Text des Theaterstücks und eine Gemäldeausstellung, die die wichtigsten künstlerischen Epochen interpretiert - die Geschichte der Menschheit an den Wänden der Wolfgangskirche.

Dazu gibt es rund um die Kirche einen kleinen Kunsthandwerksmarkt mit hochwertigen handgefertigten Produkte aus Wolle, Holz, Leder, Seide, Naturfasern aus vielen Ländern.

Mit „Mensch. Und jetzt.“ wird hochgehalten, was uns zu den heutigen technischen Errungenschaften gebracht hat: unsere geschickten Hände und unser schöpferischer Geist. Und es wird eine rasante Entwicklung hinterfragt, die uns durch ihre Vorzüge

blendet, und deren Fortgang wir vielleicht gerade jetzt noch kontrollieren können.

Ein Wochenende lang wird die Wolfgangskirche in Kirchberg am Wechsel Schauplatz einer multimedialen Inszenierung, die zum Nachdenken anregen und viele Menschen ins Gespräch bringen wird.

Alle weiteren Details sowie Pressefotos zum Download auf www.menschundjetzt.com



Freitag, 02. August 2019

Premiere/ Uraufführung

Einlass: 19 Uhr Beginn: 19.30 Uhr

Dauer: etwa 90 Minuten, keine Pause

Samstag, 03. August 2019

Einlass: 19 Uhr Beginn: 19.30 Uhr

Dauer: etwa 90 Minuten, keine Pause

Kartenvorverkauf:

Durch Einzahlung in den Filialen der Raiffeisenbank NÖ-Süd-Alpin VVK 18 €, ermäßigt 15 € / AK 20 €, ermäßigt 17 €

Alle Infos auf <http://menschundjetzt.com/karten/>

Eröffnung zu Gemälde und Handwerk:

Samstag, 14.30h

Musik und Jonglage

kleines Buffet und Getränke

AUSSTELLUNG MENSCH. UND JETZT.

Im Rahmen der Theateraufführungen.

Zusätzlich:

Samstag, 03. August 2019

Sonntag, 04. August 2019

10 bis 18 Uhr

Führung mit der Malerin Isabella Scherabon:

täglich 15 Uhr

KÜNSTLERISCHER HANDWERKSMARKT

Samstag, 03. August 2019

Sonntag, 04. August 2019

10 bis 18 Uhr

Pfingstmontag

Herrlicher Sonnenschein erwartete die Gäste am Otterthaler Feiertag, dem Pfingstmontag.



berg und Johannes Hennerfeind aus Trattenbach, noch einige vergnügliche Stunden in Otterthal verbringen.

Bereits bei der Heiligen Messe mit Kaplan Dr. Martin Nwankpa und Diakon Thomas Burgstaller waren die Schattenplätze sehr begehrt. Das Pfarrteam bemühte sich jedoch sehr, damit niemand zu lange in der Sonne aushalten musste. Leider hatten einige junge Feuerwehrkameraden trotzdem mit dem Kreislauf zu kämpfen, was jedoch glücklicherweise für alle relativ glimpflich ausging.

Nach den Begrüßungsworten durch Bürgermeister Mayerhofer spielte der Musikverein Trattenbach beim Feuerwehrhaus zum Frühschoppen auf. Unter den Sonnenschirmen, kleinen Zelten und in der Fahrzeughalle war es schließlich leichter zum Aushalten. So konnten die Gäste, unter ihnen die beiden Bürgermeister Dr. Willibald Fuchs aus Kirch-



Gesunde Gemeinde im Frühjahr 2019



.Die Gesunde Gemeinde Otterthal startete am 29. März mit einem Vortrag von „Natur im Garten“ – „Der Schneck

muss weg“ in das Jahr 2019. DI Erich Preymann vom Agrarium Steinerkirchen gab wichtige Tipps wie man das Gemüse vor den gefräßigen Nackedeis schützen kann.

Am 14. Juni war der Facharzt für Augenheilkunde Dr. Michael Klosterer zu Gast bei der Gesunden Gemeinde. Sehr anschaulich ging er auf die ver-

schiedensten Augenerkrankungen und deren Behandlungsmöglichkeiten sowie auf die Fragen der Besucher ein.

Leider ist das Interesse für die Vorträge der Gesunden Gemeinde zurückgegangen, Was sehr schade ist, da wir uns bemühen wirkliche Fachleute für die verschiedensten Themen zu gewinnen und die Vorträge für die Bevölkerung meist kostenlos sind.

Derzeit besteht der Arbeitskreis der Gesunden Gemeinde aus folgenden Mitgliedern: Dr. Anita Graser, Sigrid Scherbichler, Hermine Scherz, Edith Prix, Daniela Inschlag, Carina Gruber und Christine Luef. Nichts desto Trotz freut sich der Arbeitskreis über jeden Zuwachs aus der Bevölkerung. Wer Interesse an einer Mitarbeit hat (wenn auch nur für ein bestimmtes Projekt) kann sich sehr gerne am Gemeindeamt Otterthal melden.

Wochenenddienste der Ärzte

Ab 1.7.2019 umfasst der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst ausschließlich die Zeit zwischen 8:00 Uhr und 14:00 Uhr.

Die Regelung gilt vorbehaltlich der Beschlussfassung der Gremien der Sozialversicherung.

Die Nachtdienste (19:00 bis 7:00 Uhr) werden in ganz Niederösterreich von Notruf NÖ (erreichbar un-

ter der Rufnummer 141) erbracht.

Aufgrund einer Entscheidung des Verwaltungsgerichtshofes sind Ärztinnen und Ärzte mit §2 Kassenvertrag ab sofort nicht mehr verpflichtet, an Wochenenden oder Feiertagen Bereitschaftsdienste abzuhalten. In sehr vielen Fällen passiert dies dennoch auf freiwilliger Basis.

In Kirchberg am Wechsel macht Frau Dr. Friedl-Eisenhuber bis auf Weiteres keine Dienste, Herr Dr. Fabits nur an Sonntagen und keinen im Sommer!

Der aktuelle Dienstplan ist auf der Homepage www.arztnoe.at jederzeit einsehbar!

Aktuelle Information des Bezirkspolizeikommandos Neunkirchen



INFORMATION DER ALPINPOLIZEI

!!ACHTUNG SCHNEEFELDER!!

Auf Rax und Schneeberg befinden sich auf vielen Steigen in schattigen Lagen noch immer Schneefelder. Es kam hier bereits zu mehreren Rettungseinsätzen. Das Queren von Schneefeldern in steilen Rinnen ist lebensgefährlich! Es herrscht große Absturzgefahr!

Tipps für eine sichere Bergtour:

Machen Sie eine ausreichende Vorbereitung! Dadurch können schon im Vorfeld viele Unfälle vermieden werden!

- ◆ Wie wird das Wetter?
- ◆ Entspricht meine Ausrüstung?
- ◆ Entspricht meine Kondition?
- ◆ Entspricht mein eigenes Können den Schwierigkeiten der Tour?
- ◆ Welche Gefahren könnten mich erwarten?

Wenn trotzdem etwas passiert: **Alpinnotruf: 140 oder 133!**

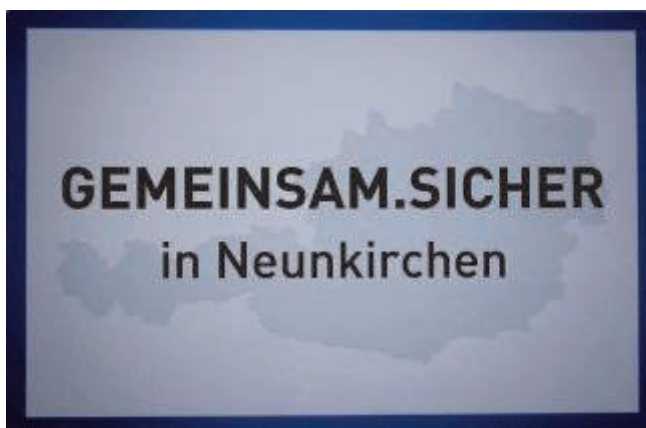
Geben Sie Ihren genauen Standort durch. Kennen Sie diesen nicht so können Sie diesen z.B. mit der Polizei-APP abfragen und ihre Koordinaten durchgeben.

FESTNAHME

Nach einer HOMEINVASION in Wien wurden die drei Täter Ende April in einer gemeinsamen koordinierten Aktion mit der COBRA in Schwarzaun im Gebirge festgenommen.

KLÄRUNG

Opferstockdieb! Durch Beamte der PI Reichenau an



der Rax konnte ein männlicher ungarischer Opferstockdieb auf frischer Tat festgenommen werden. Im Zuge der umfangreichen Erhebungen wurden ihm 50 Tatorte in Kirchen in NÖ, Bgld, Sbg und Stmk nachgewiesen. Schadenssumme ca. 25.000 Euro!

PKW-Dieb festgenommen! Beamte der PI Willendorf konnten Anfang Mai einen in Wien als gestohlen gemeldeten Pkw anhalten. Dem Lenker wurden zusätzlich mehrere Urkundendelikte sowie Tankbetrügereien nachgewiesen. Es wurde über ihn die U-Haft verhängt.

Durch einen **Hinweis aus der Bevölkerung** wurde in Grünbach am Schneeberg ein Täter ausgeforscht, welcher in der Kirche zuvor eine Wandkassa gestohlen hatte. Die sichergestellte DNA-Spur ergab eine eindeutige Übereinstimmung mit der festgenommenen Person. Diese bestreitet jedoch jeglichen Tatzusammenhang.

Radltag in Otterthal

Nahezu 70 Kinder aus dem ganzen Feistritztal waren auch heuer wieder beim Radltag am Start, wel-



chen die beiden Elternvereine der Volksschulen Otterthal und Trattenbach jährlich organisieren. Und entgegen aller negativen Prognosen spielte auch das Wetter mit, ideale Radfahrverhältnisse warteten auf die Teilnehmer. Wieder galt es, einerseits den Hindernisparcours und andererseits die BMX-Strecke, welche beim



Gemeindeamt Otterthal aufgebaut waren, möglichst schnell zu bewältigen. Die Kombination dieser Zeiten ergab dann das Gesamtklassement, für welches zum Abschluss Medaillen und Urkunden an die jungen Radsportler überreicht wurden. Die beiden Elternvereinsobleute Johannes Haider



aus Trattenbach und Carina Gruber aus Otterthal organisierten auch wieder den Fahrradausflug zum Fischteich Wechselforelle, wo es zwischendurch für alle ein Eis zur Belohnung gab. Für dieses stellten sich dankenswerterweise wieder die Bürgermeister Johannes Hennerfeind und Karl Mayerhofer als Sponsoren zur Verfügung.

SOMMERFEST '19
Otterthal, 02.-04. August der FF Otterthal
 mit Vergnügungsbetrieb!

Eintritt freie Spenden!
 Stimmung garantiert!

John Farm
 MICHEN WIE EINE KRAFTWERKSTADT

MUSIKVEREIN TRATTENBACH

Ennstaler Steirerklang

100% BIO

B&S
EVENTTECHNIK OG
 DJ | LICHT | VIDEO | TONTECHNIK

31. August Otterthaler Markttag

Lassen Sie sich überraschen, was es heuer alles gibt, in jedem Fall ein Kinderfest. Wer selbst noch teilnehmen möchte, einfach beim Gemeindeamt melden!